



L
U
Z
E
R
N



Dipl. Projekt Manager:in
Zertifikat IPMA Level D
Sursee



Weiterbildungszentrum
Kanton Luzern

wbz.lu.ch



Leiter Bildungsgang

Marc Hasslinger
marc.hasslinger@edulu.ch

Administration

Weiterbildungszentrum Kanton Luzern
Telefon 041 329 49 49
info.wbz@edulu.ch

**Weiterbildungszentrum
Kanton Luzern**

wbz.lu.ch

Inhalt

Dipl. Projekt Manager:in IPMA

Berufsbild	3
Bildungsziel	3
Zielpublikum	3
Voraussetzungen	4
Positionierung	4
Bildungskonzept	5
E-Learning	5
Examen	6
Abschluss	7
Bundesbeiträge/Subventionen	7
Fachliche Wegleitung	8



«Kompetenzen, Methoden und Techniken sind für eine erfolgreiche Umsetzung von Projekten erforderlich. Mit diesem Bildungsgang eignen Sie sich dieses Know-how an und der Abschluss führt zu einem international anerkannten Zertifikat.»

Dominik Zemp

Prorektor Weiterbildungszentrum Kanton Luzern

Berufsbild

Sie sind verantwortlich für die erfolgreiche Umsetzung von Projekten mit begrenzter Komplexität oder arbeiten in Veränderungsvorhaben von unterschiedlicher Komplexität und übernehmen dort spezifische Aufgaben des Projektmanagements. Sie bereiten Projekte vor, planen diese unter Berücksichtigung von Vorgaben und Rahmenbedingungen, setzen sie ausgerichtet auf den Planungsgrundlagen um und schliessen sie zur Zufriedenheit der betroffenen Anspruchsgruppen ab. Sie tragen mit Ihren Fähigkeiten dazu bei, dass sich Ihre Unternehmung und Ihre Angebote den laufenden Veränderungen anpassen und Ihre Firma sich als Organisation weiterentwickelt.

Bildungsziel

Wirtschaftliche, technologische, gesellschaftliche und ökologische Entwicklungen verändern Geschäftsmodelle und fordern Unternehmungen, sich kontinuierlich den veränderten Bedingungen anzupassen und sich an zukünftigen Trends auszurichten. Dies gilt insbesondere in Zeiten der digitalen Transformation. In immer kürzeren Abständen müssen aufgrund veränderter Bedürfnisse und Technologien bestehende Produkte und Dienstleistungen weiterentwickelt, neue Angebote erarbeitet und die dafür erforderlichen organisatorischen und strukturellen Voraussetzungen geschaffen werden. Um die Erwartungen und Ziele dieser Veränderungsvorhaben (Projekte) mit den entsprechenden personellen und finanziellen Ressourcen, in der geplanten Zeit und den vereinbarten Leistungen zu erfüllen, sind Kompetenzen im Einsatz von Methoden, Techniken und Hilfsmitteln erforderlich. Dieser Bildungsgang hat folgende Zielsetzungen:

- ▶ Vermittlung von Grundlagewissen zu Projekten und Projektmanagement, basierend auf den Vorgaben von IPMA und abgestützt auf die aktuell gültige Swiss ICB.
- ▶ Erlernen eines systematischen Vorgehens zur Vorbereitung, Planung, Umsetzung und zum Abschluss von Projekten.

- ▶ Aufbau von Kenntnissen, um projektspezifische Methoden, Techniken und Hilfsmittel in geeigneter Form in Projekten einzusetzen.
- ▶ Entwicklung von Kompetenzen durch den Einsatz von aktuellen und praxisorientierten Übungen sowie Fallstudien und Kompetenzerweiterung durch Reflexion der Ergebnisse.
- ▶ Aufbau von Wissen und Fähigkeiten, um Projekte mit begrenzter Komplexität zu leiten und in Projekten mit unterschiedlicher Komplexität mitzuarbeiten.
- ▶ Vorbereitung auf die international anerkannte Zertifizierung «IPMA Level D».

Zielpublikum

Der Bildungsgang richtet sich an folgende Zielgruppen:

- ▶ Fach- oder Führungspersonen von KMU und Grossunternehmen, welche mit der Leitung von Projekten von begrenzter Komplexität beauftragt sind oder in Projekten von unterschiedlicher Komplexität spezifische Aufgaben des Projektmanagements übernehmen, sei es als Teilprojektleiter:in oder in einer vergleichbaren Rolle.
- ▶ Personen, welche bereits in Projekten mitgearbeitet haben und das in der Praxis erworbene Wissen überprüfen und erweitern möchten oder welche sich zeitnah in Projekten engagieren werden.
- ▶ Interessierte Personen, welche sich im Bereich Projektmanagement weiterentwickeln möchten, sei es um zukünftige Koordinations-/Lenkungsarbeiten übernehmen zu können oder um Projekte zu begleiten.
- ▶ Sie tragen mit Ihren Fähigkeiten dazu bei, dass sich sowohl Ihre Unternehmung als Organisation als auch Ihre Produkte und Dienstleistungen den laufenden Veränderungen anpassen und weiterentwickeln.

Voraussetzungen

Der Bildungsgang verlangt folgende Voraussetzungen:

- ▶ In diesem einsemestrigen Lehrgang bereiten Sie sich zielgerichtet und schrittweise auf die Zertifikatsprüfung IPMA Level D vor. Der Bildungsgang richtet sich an der Swiss ICB Domäne Projektmanagement aus, in welcher die Richtlinien der International Project Management Association (IPMA) verbindlich festgelegt sind.
- ▶ Die Teilnahme an der Zwischenprüfung ist Voraussetzung für das interne Zertifikat und dient einer persönlichen Standortbewertung.
- ▶ Generell müssen Sie bereit sein, sich am Unterricht aktiv zu beteiligen, die für das Selbststudium und die Aufgaben benötigte Zeit (in der Regel gilt Unterrichtszeit = 2-fache Aufgabenzeit) regelmässig aufzubringen wie auch die Lektionen vor- und nachzuarbeiten.
- ▶ Voraussetzung zu diesem Lehrgang ist eine abgeschlossene Berufsausbildung oder Studium oder gleichwertige Qualifikation sowie mindestens drei Jahre Berufspraxis.
- ▶ Es wird weder theoretisches Wissen über die Kompetenzen IPMA noch praktische Erfahrungen in Projekten vorausgesetzt. Grundlegende Vorkenntnisse und erste Erfahrungen sind von Vorteil.

Positionierung

Zertifizierungslevel Projektmanagement

A	Certified Project Director
B	Certified Senior Project Manager
C	Certified Project Manager
D	Certified Project Management Associate

Weitere Informationen zum 4-Level-Zertifizierungssystem der IPMA im Projekt-, Programm- und Portfoliomanagement sind unter <https://www.vzpm.ch/de/videos> verfügbar.

Bildungskonzept

Der Bildungsgang kann berufsbegleitend in ca. 6 Monaten absolviert werden. Der Lehrgang besteht aus 11 Modulen, welche aufbauend zueinander durchgeführt werden. Als integrierter Bestandteil dieses Bildungsgangs werden ein Zwischentest zur persönlichen Standortbestimmung als auch ein **Projekt Kompetenztag durchgeführt, an welchem das erworbene Wissen aufgrund von praxisorientierten Fallstudien angewendet und mittels Reflexionen erweitert wird.** Die Studierenden werden aufgrund der Richtlinien der ICR/Swiss ICB zielgerichtet auf die IPMA Level D-Zertifizierung und die vorgegebenen Kompetenzen vorbereitet.

Kontext

- 4.3.1 Strategie
- 4.3.2 Governance, Strukturen und Prozesse
- 4.3.3 Compliance, Standards und Regulationen
- 4.3.4 Macht und Interessen
- 4.3.5 Kultur und Werte

Menschen

- 4.4.1 Selbstreflexion und Selbstmanagement
- 4.4.2 Persönliche Integrität und Verlässlichkeit
- 4.4.3 Persönliche Kommunikation
- 4.4.4 Beziehungen und Engagement
- 4.4.5 Führung
- 4.4.6 Teamarbeit
- 4.4.7 Konflikte und Krisen
- 4.4.8 Vielseitigkeit
- 4.4.9 Verhandlungen
- 4.4.10 Ergebnisorientierung

Praktiken

- 4.5.1 Projektdesign
- 4.5.2 Anforderungen und Ziele
- 4.5.3 Leistungsumfang und Lieferobjekte
- 4.5.4 Ablauf und Termine
- 4.5.5 Organisation, Information & Dokumentation
- 4.5.6 Qualität
- 4.5.7 Kosten und Finanzierungen
- 4.5.8 Ressourcen
- 4.5.9 Beschaffung
- 4.5.10 Planung und Steuerung
- 4.5.11 Chancen und Risiken
- 4.5.12 Stakeholder
- 4.5.13 Change und Transformation

(Quelle: <https://www.vzpm.ch>)

E-Learning

Das WBZ ergänzt die Stärken des Präsenzunterrichts mit digitalen Lernformen. Studierende profitieren so von einer modernen Unterrichtsform.

50% des Unterrichts findet im Online-Unterricht zu Unterrichtszeiten statt.



«Als dipl. Projekt Manager:in IPMA verfügen Sie über umfangreiches Wissen in Bezug auf Praktiken, Menschen und Kontext, um Veränderungsvorhaben professionell vorzubereiten, adäquat zu planen und ergebnisorientiert zu steuern.»

Marc Hasslinger

Leiter Bildungsgang und Dozent

Lektionenaufteilung

Kursmodul	Thema/Inhalt	Lektionen
GP	Grundlagen Projektmanagement	12
UP	Unternehmen & Projekte	8
PL	Probleme lösen	4
PS	Projektstart	12
RC	Risiko & Chancen	4
PP	Projektplanung	12
TS	Teamarbeiten & Selbstmanagement	8
PC	Project Controlling	8
LE	Leadership	4
PA	Projektabschluss	2
PD	Projektdesign	8
	Zwischentotal Lektionen	82
KT	Projekt Kompetenztag	8
ZT	Zwischentest	2
PV	Prüfungsvorbereitung IPMA	4
IZ	Zertifizierung IPMA Level D / Abschlussprüfung	2
	Total Lektionen	98

Examen

IPMA Level D

In der Schweiz führt das VZPM als alleinige offizielle Zertifizierungsstelle die Zertifizierung IPMA Level D im Projektmanagement nach den Vorgaben der IPMA durch. Durch diese international anerkannte Zertifizierung können Inhaberinnen und Inhaber eines solchen Zertifikats entsprechende Kompetenzen in der Theorie nachweisen. Die Zertifizierung basiert auf der Grundlage des Kompetenzmodells der IPMA, welches in der Swiss ICB dokumentiert ist.

Seit Ende 2020 werden die schriftlichen Prüfungen in Deutsch, Französisch und Englisch online durchgeführt. Die Prüfung dauert 3 Stunden und setzt sich aus 60 Multiple-Choice-Fragen und 30 offenen Fragestellungen zusammen. Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 60% der möglichen Gesamtpunktzahl erreicht wird und zu mindestens 23 der 28 Kompetenzen mindestens eine Frage richtig beantwortet wird. Während der gesamten Prüfungsdauer muss der Studierende in der Videokonferenz sichtbar sein.

Zusammen mit dem Antrag ist dem VZPM eine Selbstbeurteilung einzureichen, mit welcher die vorhandenen theoretischen Kenntnisse nachgewiesen werden. Es ist kein Nachweis von praktischer Erfahrung erforderlich.

Interne Abschlussprüfung

Studierende, welche die Zertifizierung IPMA Level D nicht ablegen, haben die Möglichkeit eine interne Abschlussprüfung zu absolvieren. Wer am Zwischentest teilgenommen hat und mindestens 80% Präsenzzeit aufweist kann eine interne Abschlussprüfung ablegen. Die interne Abschlussprüfung basiert auf den unterrichteten Themen, dauert 2 Stunden und setzt sich aus 100 Multiple-Choice-Fragen zusammen. Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 60% der möglichen Gesamtpunktzahl erreicht wird.

Abschluss

Extern

Bei erfolgreichem Abschluss der Zertifizierung erhalten Sie ein Zertifikat VZPM «Certified Project Management Associate (IPMA Level D)». Dieses ist international anerkannt und hat eine Gültigkeit von fünf Jahren.

Intern

Wer die interne Abschlussprüfung erfolgreich bestanden hat, erhält das Zertifikat «Dipl. Projekt Managerin Weiterbildungszentrum Kanton Luzern» respektive «Dipl. Projekt Manager Weiterbildungszentrum Kanton Luzern».

Bundesbeiträge/Subventionen

Der Bund unterstützt Studierende bei ihrer Vorbereitung auf eidgenössische Berufsprüfungen (eidg. Fachausweis) und höhere Fachprüfungen (eidg. Diplom) mit finanziellen Beiträgen im Rahmen der Subjektfinanzierung mit 50% der Unterrichtskosten, Lehrmittel und Materialien, abzüglich der Sachkosten von pauschal 80 Franken. Diese Subvention wird nach Absolvierung der eidgenössischen Prüfung, unabhängig vom Prüfungsergebnis, auf Antrag des Studierenden vom Bund ausgerichtet.

Falls Sie eine eidgenössische Berufsprüfung nachfolgend absolvieren, erhalten Sie auch einen Bundesbeitrag von 50% auf den Preis des Bildungsgangs «Dipl. Projekt Manager:in IPMA».

Für nähere Angaben fragen Sie uns: WBZ Kanton Luzern,
Telefon 041 329 49 49.



Fachliche Wegleitung

Hinweis: Die untenstehende fachliche Wegleitung enthält die Beschreibung der konkreten Arbeitssituation zu den elf Handlungsfeldern. Die detaillierten Kompetenz- resp. Leistungskriterien sind der aktuellen Wegleitung zur Prüfungsordnung zu entnehmen.

GP Grundlagen Projektmanagement

Die Studierenden können Projekte aufgrund von Eigenschaften identifizieren und typisieren, kennen die wesentlichen Elemente von Projektmanagement und sind in der Lage die Bedeutung und die Zielsetzungen, welche mit dem Einsatz von Projekten verbunden sind, zu erklären. Sie kennen die Unterschiede zwischen einem Projekt, einem Programm und einem Projektportfolio sowie die mit deren Einsatz verbundene Ausrichtung.

Dieses Modul beinhaltet folgende Themen:

- Einführung in den Bildungsgang
- Positionierung, Aufbau und Ablauf IPMA - Zertifizierung
- Projektmanagement-Methoden im Vergleich
- Was ist ein Projekt (Projektmerkmale) und was ist Projektmanagement (wesentliche Elemente)
- Gründe und Zielsetzungen durch den Einsatz von Projekten
- Kategorisierung von Projekten
- Einführung sequenzielle Vorgehensmethodik
- Projektmanagement, Programmmanagement, Projektportfoliomanagement
- Denken und Handeln durch PPP

UP Unternehmen und Projekte

Die Studierenden kennen den Kontext, in welchem Projekte innerhalb einer Unternehmung durchgeführt werden. Sie sind in der Lage, Abhängigkeiten zu betrieblichen Rahmenbedingungen und Vorgaben zu erkennen und Projekte mit entsprechenden Massnahmen darauf abzustimmen und auszurichten.

Dieses Modul beinhaltet folgende Themen:

- St. Galler Managementmodell als Orientierung
- Projekte im Zusammenspiel mit der Unternehmensstrategie
- Beschaffung von Ressourcen
- Strategien und Führen von Verhandlungen
- Arten der Projektfinanzierung
- Governance und Compliance
- Normatives Management und Unternehmenskulturen
- Rechtliche Vorgaben und Rahmenbedingungen

PL Probleme lösen

Die Studierenden verstehen die Systematik und die Prinzipien der einzelnen Prozessschritte, welche zu einer erfolgreichen Problemlösung führen und sind in der Lage, die damit verbundenen Techniken und Hilfsmittel zielgerichtet einzusetzen.

Dieses Modul beinhaltet folgende Themen:

- Definition Begriff Problem
- Systematischer Problemlösungsprozess
- Methoden, Hilfsmittel und Techniken zur Bewertung und Entscheidung von Lösungen
- Kreativitätstechniken und Einsatzmöglichkeiten
- Die Bedeutung von Zielen
- Stolpersteine und kritische Erfolgsfaktoren
- Rückverfolgbarkeit und Dokumentation der Geschäftsprozesse abbilden

PS Projektstart

Die Studierenden sind sich der Bedeutung einer seriösen Projektvorbereitung bewusst. Sie können unterschiedliche Vorgaben der Stakeholder erheben und bearbeiten sowie Ziele und Anforderungen verbindlich formulieren. Sie wissen, welche Arbeiten im Rahmen der Projektvorbereitung durchgeführt und welche Grundlagen für eine erfolgreiche Durchführung geschaffen werden müssen. Sie achten auf eine adressatengerechte Kommunikation und kennen die wichtigsten Regeln im Umgang mit Projektdokumentationen.

Dieses Modul beinhaltet folgende Themen:

- Stakeholder und ihre unterschiedlichen Erwartungen
- Stakeholder-Management
- Ziele und Anforderungen
- Abnahmekriterien
- Kommunikationsplan und Kommunikation
- Information und Dokumentation

RC Risiko & Chance

Die Studierenden kennen den Risikomanagementprozess und sind in der Lage, methodisch mit Risiken umzugehen. Sie können Risiken aufnehmen, dokumentieren, beurteilen, geeignete Massnahmen zur Bewältigung ergreifen und diese periodisch überprüfen.

Dieses Modul beinhaltet folgende Themen:

- Definition Begriff Risiko
- Methodischer Risikomanagementprozess
- Techniken und Hilfsmittel im Umgang mit Risiken
- Risikostrategien und Massnahmen zur Bewältigung von Risiken

PP Projektplanung

Die Studierenden können, unter Verwendung von geeigneten Methoden und Hilfsmitteln, die für ein Projekt erforderlichen Planungsgrundlagen erarbeiten. Sie wissen, wie eine an den Aufgaben und Zielen eines Projekts ausgerichtete Projektorganisation festgelegt wird. Sie sind in der Lage, die zu erbringenden Arbeiten zu strukturieren, die damit verbundenen zeitlichen Aufwendungen zu erheben, die erforderlichen personellen Ressourcen zuzuordnen und die daraus resultierende finanzielle Kostenplanung zu berechnen.

Dieses Modul beinhaltet folgende Themen:

- › Strukturierung von Leistungen (PSP)
- › Institutionelle Projektorganisation (Rollen, Zuständigkeiten und Aufgaben)
- › Aufwände erheben durch den Einsatz von Schätzmethoden
- › Aufwand und Dauer im Vergleich
- › Zeitplanung unter Berücksichtigung von Abhängigkeiten
- › Bedeutung und Berechnung kritischer Pfad
- › Kostenplanung abgestimmt auf Projekt Controlling
- › Kostenbudgetierung
- › Ressourcen- und Einsatzmittelplanung
- › Abstimmung von Leistungen, Ressourcen, Kosten und Zeiten
- › Techniken und Hilfsmittel zur Erhebung, Planung und Dokumentation

TS Teamarbeiten & Selbstmanagement

Die Studierenden wissen, unter welchen Voraussetzungen Menschen als Individuum wie auch im Team bereit sind, mit Motivation Leistungen zu erbringen. Sie wissen, worauf Motivation basiert und kennen die Faktoren, welche die Leistungsfähigkeit massgeblich beeinflussen. Sie verstehen wie aus einer Gruppe von Menschen ein Team entsteht und kennen die Entwicklungsphasen, welche dabei durchlaufen werden. Sie sind in der Lage, mit Informationen und Kommunikation gezielt umzugehen.

Dieses Modul beinhaltet folgende Themen:

- › Selbstmanagement, Selbstorganisation
- › Motivation und Engagement
- › Von Motiv zu Motivation
- › Ethik und Verantwortung
- › Teamentwicklung und Zusammenarbeit
- › Umgang mit Fehlern
- › Kommunikation im Team

PC Project Controlling

Die Studierenden kennen den Controlling-Regelkreis und somit den systematischen Umgang zur Überprüfung des Pro-

jektfortschritts. Sie können erforderliche Kennzahlen zur Berechnung von IST-/SOLL-Vergleichen benennen, insbesondere zur Anwendung der Earned-Value-Methode. Sie sind in der Lage, die aktuelle Situation den Planungswerten gegenüber zu stellen, die Angaben in geeigneter Form zu dokumentieren und zielführende Massnahmen abzuleiten. Sie kennen die Aufgaben, welche im Rahmen des Projektmarketings zu erbringen sind. Sie verstehen den Zusammenhang zwischen den Anforderungen an Qualität und deren Möglichkeiten zur Überprüfung.

Dieses Modul beinhaltet folgende Themen:

- › Elemente des Controlling-Regelkreises
- › IST-/SOLL-Vergleiche von Leistungen, Zeit und Kosten
- › Berechnung von Kennzahlen für Earned Value Methode
- › Dokumentation von grafischen Darstellungen zum Vergleich
- › Aufbau und Inhalt des Projektreporting
- › Ziele und Anwendung von Qualitätsmanagement
- › Ziele und Aufgaben des Projektmarketings

LE Leadership

Die Studierenden kennen die Rolle, welche einem Projektleiter:in zukommt und sind in der Lage, in Abhängigkeit zu den jeweiligen Situationen den passenden Führungsstil zuzuordnen. Sie kennen Eigenschaften, welche Führungskräfte aufweisen sollten und Massnahmen, welche von Führungskräften ergriffen werden können, um Einzelpersonen als auch Teams zu befähigen und gezielt zu unterstützen. Sie kennen die Bedeutung der Beziehung zwischen Führungskraft und Mitarbeitende und auf welchen Merkmalen sich eine solche abstützt.

Dieses Modul beinhaltet folgende Themen:

- › Führungsstile im Überblick
- › Coaching und Mentoring
- › Aufgaben von Führungskräften in Projekten
- › Persönliche Eigenschaften von Führungskräften im Umgang mit komplexen Aufgabenstellungen
- › Erfolgreicher Umgang mit Konflikten
- › Management und Leadership im Einklang

PA Projektabschluss

Die Studierenden können ein Projekt ordentlich und formell abschliessen, kennen die mit dem Projektabschluss verbundenen Unterlagen und sind in der Lage, Erkenntnisse aus dem Projekt zu erheben und an nachfolgende Projekte weiterzugeben.

Dieses Modul beinhaltet folgende Themen:

- › Lessons Learned
- › Projektabschlussberichte und -unterlagen
- › Ordentlicher Projektabschluss

PD Projektdesign

Die Studierenden kennen unterschiedliche Projektmanagement-Methoden, deren Vor- und Nachteile sowie die dazugehörigen Hilfsmittel und Techniken und können deren Einsatz und Anwendung erklären. Sie können den Komplexitätsgrad eines Projektes aufgrund von Kriterien bestimmen und sind in der Lage, unter Berücksichtigung von weiteren Vorgaben und Bedingungen die passende Methode auszuwählen. Sie wissen wie sich Menschen in Veränderungsvorhaben verhalten und können darauf mit geeigneten Massnahmen einwirken.

Dieses Modul beinhaltet folgende Themen:

- Erfolgsfaktoren/KPI's
- Traditionelle und agile Projektmanagement-Methode im Vergleich
- Techniken und Hilfsmittel der jeweiligen PM-Methoden
- Systemdenken mit Bezug auf Projektmanagement
- Change-Management in Veränderungsvorhaben
- Der Mensch als zentraler Erfolgsfaktor

KT Projekt Kompetenztraining

Die Studierenden sind in der Lage, projektspezifische Aufgabenstellungen aus der Praxis aufgrund von Fallstudien zu lösen, das erlernte Wissen anzuwenden und die Resultate und Erkenntnisse zu reflektieren.

ZT Zwischentest

Die Studierenden überprüfen im Sinne einer Selbstkontrolle ihre angeeigneten Kenntnisse durch die Bearbeitung von ausgewählten Fragen zum bisherigen Unterrichtsstoff. Sie haben die Möglichkeit, sich aufgrund der detaillierten Auswertung der Antworten gezielt mit gewissen Themen vertieft auseinander zu setzen.

PV Prüfungsvorbereitung IPMA

Die Studierenden kennen die Methodik und den Inhalt der IPMA Level D Prüfung und sind für die bevorstehende Zertifizierung optimal vorbereitet.

Diese Infobroschüre umfasst

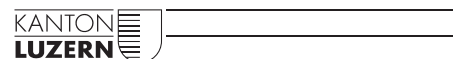
- Figures & Facts

Integrierende Bestandteile der Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist

- Infobroschüre «Dipl. Projekt Manager:in IPMA Level D»

- › **WBZ-Angebote auf einen Blick – wbz.lu.ch.**
- › **WBZ-Infoabende – kostenlos und unverbindlich.**
- › **WBZ-Beratung – persönlich und kompetent.**

WBZ – WIR BILDEN ZUKUNFT



Bildungs- und Kulturdepartement
Weiterbildungszentrum
Kanton Luzern
Centralstrasse 21
6210 Sursee

041 329 49 49
www.wbz.lu.ch
#wbzkantonluzern

